

der Gesellschaft fürgetragen, das solch der Plechen und irer Verwandten Begern ein Neuerung, und hievort durch obgemelten vnseris Bisdombs Spruch gietlich hingezlegt, dergestalt das die offtgedachten Plech und ir Verwandten füran bey allen iren inhabenden Grueben mit aller irer Arbeit oberhalb des Wassers, als woll als in dem Wasser, über yemals mit nichte geen oder arbeiten, noch solches den iren zu thuen gestatten sollen zc. Dierweillen wir dan befinden, solch Irrung durch obgedachtes vnseris Bisdombs Spruch hievort abgelaint; so entschaiden wir, daß es bey solchem vnseris Bisdombs Spruch bleiben, und dermassen von den Plechen und iren Verwandten gehalten werden soll. Und als sich die Gesellschaft von den Plechen Verbieterung des Aertz, so sie den Hammermaistern, so von derselben kauffen irer Schulden halber verierter Gesellschaft etwas nachtailliger weiß thuen sollen, beclagen; sol es in demselben von den Plechen mit solchem Verpiecten vngeuerlich gehalten werden, und die Gesellschaft in demselben mit irren: es wer dan das sie von denselben Hammermaister, so inen schuldig, schleimiger oder

fürderlicher Bezallung nit bekommen müchten; so soll inen in demselben zu Behelff irer Bezallung, die Bergsordnung vor behalten, und darauf aller ir obbemelten Irrungen, sambt allem dem sich mit Worten, Wercken oder Schrifften darunder begeben und verlossen, hiemit genzlich gericht, geschlicht, vertragen, auch obgemelter vnser hievort aufgerichter Vertrag, und benents vnseris Bisdombs Spruch, mit allen peeder irer Inhalt bey Wortten und Eröffften bleiben, und damit nichts benommen, noch abgebrochen sein: mit Vorbehalt, ob über solches doch vnuersehen noch verner Irrung zwischen inen eustund, darinen auch Erleiterung vnd Entschid ze thuen, doch alles und vnsern Erben die Churfürsten sein, an vnsern Obrigkeiten, Hertigkeiten und Gerechtigkeiten vnuergriffen, alles getreulich und ohngeverlich. Zu Brkandt haben wir diser Brief zwen in gleicher Laut aufrichten, und jedem Thail auf sein Begehren ainen mit vnsern anhangenden Secret besigelt, übergeben lassen, und geschehen auf Erchttag nach Jacobi nach Christi vnseris lieben Herrn Geburth 1518. Jar.

CXIV.

Bergfreyheiten, einer Gewerckschafft in Ammergau gegeben.
Pfnsttag nach St. Andreastag, 1519.

1519. Von Gottes Genaden wir Wilhelm und wir Ludwig zc. thun kundt allermeniglich mit dem Brief. Als vnser lieber Getreuer, Michael Praum, und Gregori Saur, von Schöngau, Andre Ribler, von Kolgrub, und Albrecht Köchl, von ir und anndern irer Mitgewercken wegen, vnns iez angebracht, wie sy von vnseris Hofhaus Richter zu Ettal in Ammergau, Alexander Eurl, auf dem Beuelch, so er von vnns hat, etlich Gruben irs gefunden Berckhwerchs daselbs in Ammergau empfangen, und darauf von demselben Eurl in vnserm Namen besüunt wären, haben sy vnns darauf vnnterteniglich ersuecht und gepeten, inen sollich empfangen Gruben und Berckhwerch genediglich zefreien und arbeiten zelassen, wie sich nach Berckhwerchs Ordnung geburt. Und wann aber die Berckhwerch ain Gab von Gott, und zu Aufhalt der Menschen und gemeinen Nus in vil weg dienstlich und ersprießlich seyen; demnach haben wir dem obgenanten Gewercken sammentlich, und ir yedem besonder, auch allem dem, so zu Mitgewercken zu inen iez und hinfüran zuelassen, und annehmen, sollich ir empfangen Grueben, und so vil sy di noch mer empfangen,

und aufslagen werden, gefreit, vergunt, und erlaubt die zu arbeiten, und nach einem Berckhwerch und Aertz an obgemelten Enden zefuechen, auch Hutslag, wo es Not thut, aufzunehmen, Wald, Holz, Clausen und Wasser darzu zugebrauchen, und alles anders an dem Ort zehandlen, und zu arbeiten, daß sich zu irer Notdurfft, und nach Berckhwerchs Recht und Ordnung in disem Fall geburt. Wir haben inen auch sollich Berckhwerch drey Jar lang, negst nacheinander kommend, für Fron und Werl gefreit, und inen weiter aus Gnaden versprochen, und zugesagt, so sollich Berckhwerch zum Theil aufgericht, und in seinen Gang gebracht wurdet, alsdann darüber zeschicken, inen verer Berckhwerchs Ordnung, Recht und Freyheit zegeben und aufzerichten, wie nach Gelegenheit solliches Berckhwerchs, Ort und Gegent der Enden, für nus guet und dienstlich angesehen wurdet, vn Seuerde. Gebieten zc. des zu Urkund haben wir inen disen Brief mit vnsern zuruckaufgedruckten Secrete besigelt, geben zu München am Pfnsttag nach Sand Andreas des heiligen Iudisopotentag im MDCXVIII, Jahr.